



# OLED-Monitor – Bedienungsanleitung

## AG326UD

Auf Grundlage der Eigenschaften des OLED-Produktes wird eine Bildschirmwartung entsprechend den Anforderungen der Nutzeranweisungen empfohlen, damit kein Memory-Effekt auftritt.

**AOC**

Sicherheit.....	1
Typografische Konventionen.....	1
Stromversorgung.....	2
Installation.....	3
Reinigung.....	4
Sonstiges.....	5
Einrichtung.....	6
Lieferumfang.....	6
Ständer und Basis montieren.....	7
Betrachtungswinkel anpassen.....	8
Monitor anschließen.....	9
Wall Mounting.....	10
Adaptive-Sync-Funktion.....	11
HDR.....	12
Anpassung.....	13
Schnell Tasten.....	13
OSD-Tastenanleitung (Menü).....	14
Bildschirmmenüeinstellungen.....	16
Game Setting (Spieleinstellung).....	17
Luminance (Leuchtkraft).....	19
PIP Setting (BiB-Einstellung).....	21
Color Setup (Farbeinstellung).....	22
Audio.....	23
Light FX.....	24
OLED Care/Extra(OLED Pfl./Extra).....	25
OSD Setup (OSD-Einstellung).....	28
LED-Anzeige.....	29
Problemlösung.....	30
Technische Daten.....	31
Allgemeine Angaben.....	31
Voreingestellte Anzeigemodi.....	33
Pinbelegung.....	34
Plug-and-Play.....	35

# Sicherheit

## Typografische Konventionen

Im folgenden Abschnitt finden Sie typografische Konventionen, die wir in diesem Dokument nutzen.

### Hinweise, Achtungs- und Warnhinweise

In dieser Anleitung werden bestimmte Textabschnitte fett oder kursiv gedruckt und mit einem Symbol begleitet. Diese Textabschnitte sind Hinweise, Vorsichts- oder Warnhinweise und werden wie folgt eingesetzt:



**HINWEIS:** Ein HINWEIS weist Sie auf wichtige Informationen hin, die Ihnen die Bedienung Ihres Computersystems erleichtern.



**ACHTUNG:** Ein ACHTUNGshinweis weist auf mögliche Beschädigungen der Hardware oder auf eventuelle Datenverluste hin und verrät Ihnen, wie Sie das Problem vermeiden.



**WARNUNG:** Eine Warnung weist auf ein Verletzungsrisiko hin und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden. Einige Warnungen erscheinen möglicherweise in anderen Formaten und werden nicht durch ein Symbol begleitet. In solchen Fällen wird das Aussehen einer solchen Warnung durch behördliche Vorschriften vorgegeben.

# Stromversorgung

 Der Monitor sollte nur über den am Etikett angegebenen Stromversorgungstyp betrieben werden. Falls Sie unsicher bezüglich des Stromversorgungstyps bei sich zuhause sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den örtlichen Stromversorger.

 Der Monitor ist mit einem dreipoligen geerdeten Stecker (einem Stecker mit einem dritten Schutzkontakt) ausgestattet. Dieser Stecker passt als Sicherheitsfunktion nur in eine geerdete Steckdose. Falls der dreipolige Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie eine entsprechende Steckdose von einem Elektriker installieren oder nutzen Sie einen Adapter zur sicheren Erdung des Gerätes. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des geerdeten Steckers nicht außer Kraft.

 Ziehen Sie den Netzstecker während eines Gewitters oder bei längerer Nichtbenutzung des Gerätes. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Spannungsspitzen.

 Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Bei einer Überlastung drohen Brand- und Stromschlaggefahr.

 Nutzen Sie den Computer zur Gewährleistung eines zufriedenstellenden Betriebs nur mit UL-gelisteten Computern, die über angemessen konfigurierte Anschlüsse (100 bis 240 V Wechselspannung, min. 5 A) verfügen.

 Die Steckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

# Installation

**!** Stellen Sie den Monitor nicht auf instabilen Wagen, Ständern, Stativen, Tischen auf, benutzen Sie keine instabilen Halterungen. Falls der Monitor umkippen oder fallen sollte, kann es zu schweren Beschädigungen des Gerätes oder zu Verletzungen kommen. Benutzen Sie ausschließlich Wagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden. Halten Sie sich bei der Aufstellung des Gerätes an die Anweisungen des Herstellers, verwenden Sie dabei ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör. Ein auf einem Wagen aufgestelltes Gerät muss mit Sorgfalt bewegt werden.

**!** Schieben Sie niemals Fremdkörper in die Öffnungen am Monitorgehäuse. Andernfalls kann es zu Kurzschlüssen kommen, die wiederum Brände oder Stromschläge verursachen können. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten in oder auf den Monitor geraten.

**!** Legen Sie das Gerät nicht mit der Vorderseite auf den Boden.

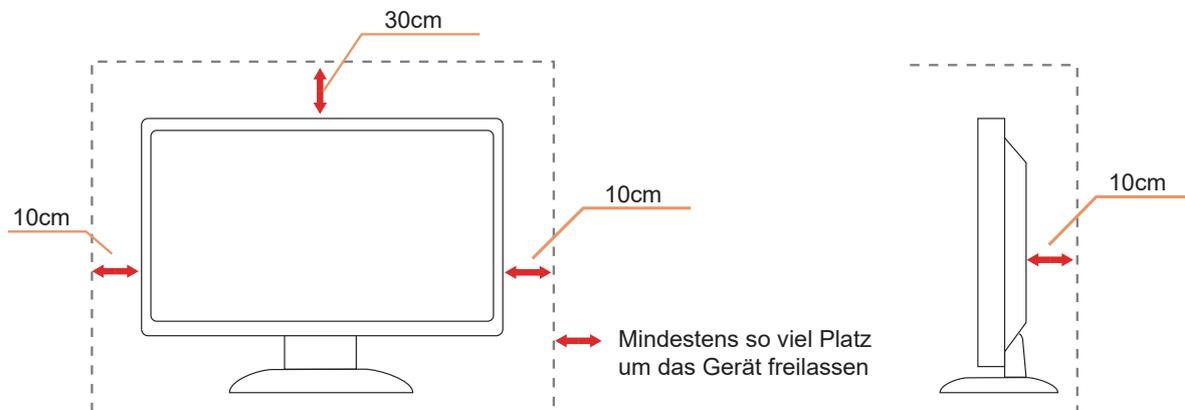
**!** Falls Sie den Monitor an eine Wand oder ein Regal montieren möchten, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montageset und befolgen Sie die zugehörigen Anweisungen.

**!** Lassen Sie rund um den Monitor etwas Platz frei; siehe unten. Andernfalls wird der Monitor nicht ausreichend belüftet, kann sich überhitzen, in Brand geraten oder anderweitig beschädigt werden.

**!** Zur Vermeidung möglicher Schäden, bspw. dass sich der Bildschirm von der Blende löst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden. Wenn der maximale Winkel von -5 Grad beim Neigen nach unten überschritten wird, fällt der daraus resultierende Schaden am Monitor nicht unter die Garantie.

Schauen Sie sich die nachstehende Abbildung an – sie zeigt die nötigen Abstände rund um den Monitor (bei und normaler Aufstellung), die zur ordnungsgemäßen Belüftung erforderlich sind:

## Mit Ständer installiert



# Reinigung

! Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch.

! Verwenden Sie bei der Reinigung ein weiches Baumwoll- oder Mikrofaser Tuch. Das Tuch sollte angefeuchtet und fast trocken sein. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen.



! Bitte ziehen Sie das Netzkabel, bevor Sie das Produkt reinigen.

## Sonstiges

 Falls das Gerät einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, ungewöhnliche Geräusche macht oder gar Rauch austritt, ziehen Sie SOFORT den Netzstecker und wenden sich anschließend an den Kundendienst.

 Sorgen Sie dafür, dass die Belüftungsöffnungen nicht bspw. durch einen Tisch oder eine Gardine blockiert werden.

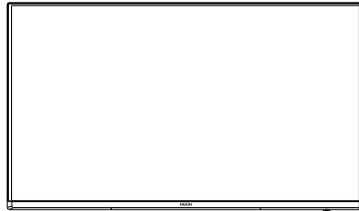
 Setzen Sie den OLED-Monitor keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus; dies gilt besonders im Betrieb.

 Stoßen Sie nicht gegen den Monitor, lassen Sie den Monitor nicht fallen.

 Auf Grundlage der Eigenschaften von OLED-Produkten wird davon abgeraten, dieses Produkt mehr als vier Stunden kontinuierlich zu nutzen. Dieses Produkt nutzt zahlreiche Technologien zur Verhinderung eines möglichen Memory-Effekts. Einzelheiten finden Sie in den Anweisungen unter "Bildschirmwartung".

# Einrichtung

## Lieferumfang



OLED Monitor



Quick Start Guide



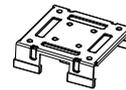
Warranty card



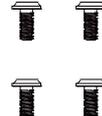
Stand



Base



Wall Mount Bracket



Wall Mount Screws



Stand Screws



Screwdriver



Power Cable



DisplayPort Cable



HDMI Cable



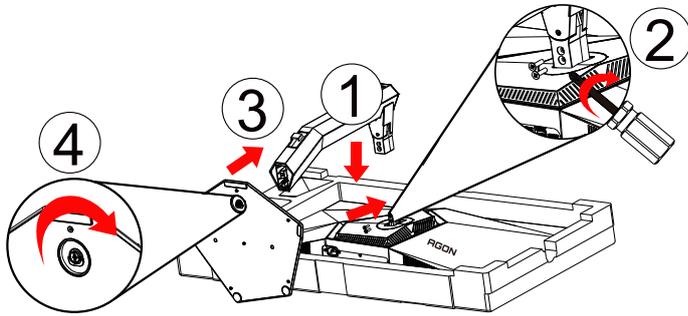
USB Cable

\*Nicht alle Signalkabel werden in allen Ländern und Regionen bereitgestellt. Bitte prüfen Sie dies mit dem örtlichen Händler oder der AOC-Zweigstelle.

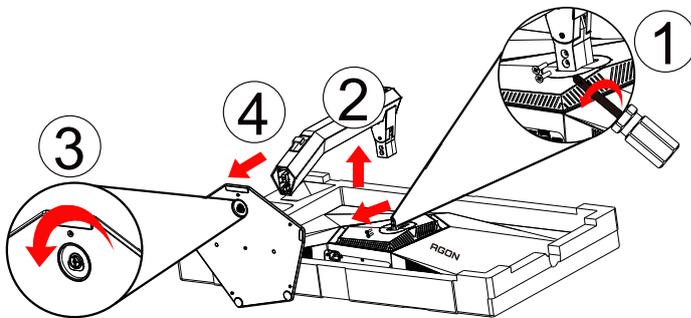
# Ständer und Basis montieren

Sie können die Basis mit Hilfe der nachstehenden Schritte anbringen oder entfernen.

Einrichtung:



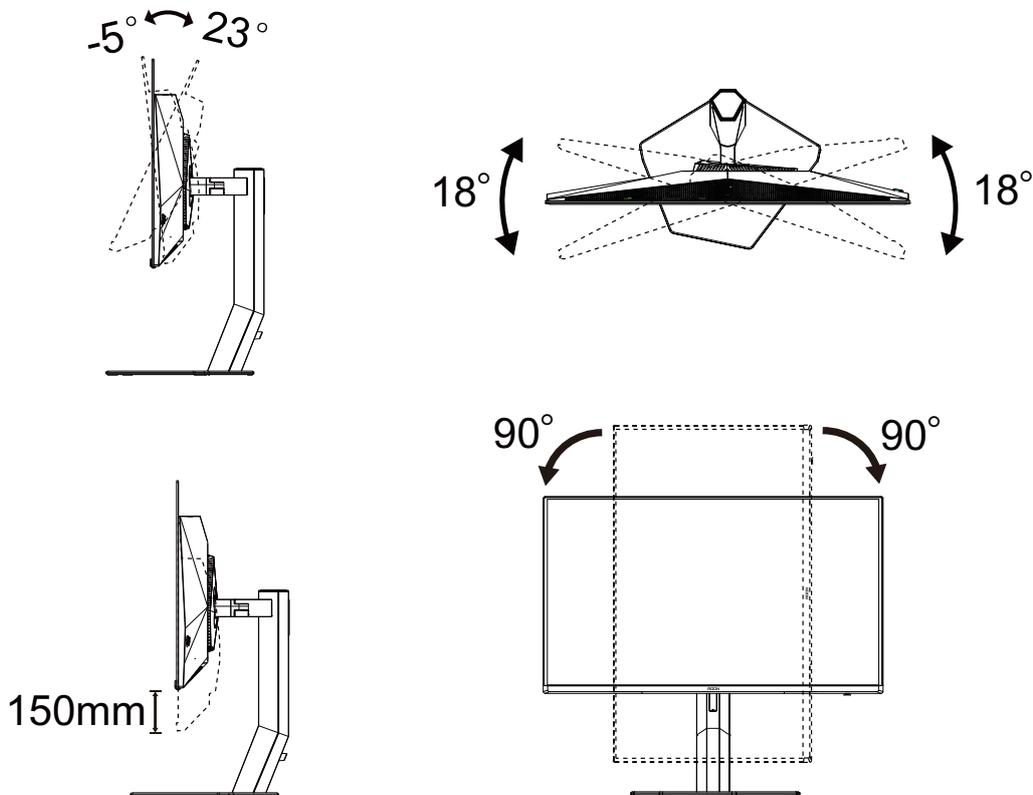
Entfernen:



# Betrachtungswinkel anpassen

Damit Sie den Bildschirm optimal ablesen können, sollten Sie direkt von vorne auf den Bildschirm schauen und den Neigungswinkel dann nach Geschmack angleichen.

Halten Sie dabei den Ständer fest, damit der Monitor nicht umkippen kann, wenn Sie den Betrachtungswinkel ändern. Sie können den Monitor wie folgt verstellen:



## HINWEIS:

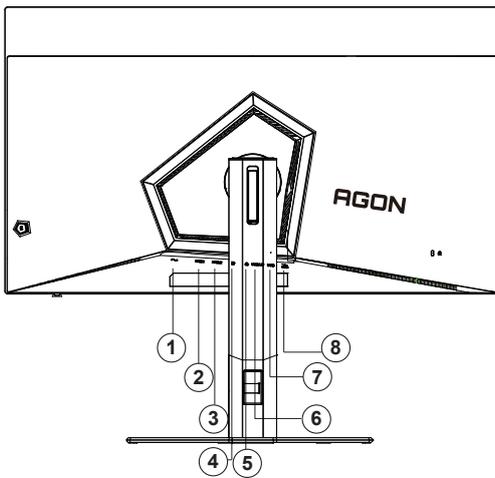
Achten Sie darauf, bei der Winkelverstellung möglichst nicht den OLED-Bildschirm zu berühren. Andernfalls kann es zu Beschädigungen bis hin zum Bersten des OLED-Bildschirms kommen.

## Warnung:

1. Zur Vermeidung möglicher Bildschirmschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als  $-5$  Grad nach unten geneigt werden.
2. Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

# Monitor anschließen

Kabelverbindungen an der Rückseite des Monitors:



1. Stromversorgung
2. HDMI1
3. HDMI2
4. DisplayPort
5. Kopfhörer
6. USB3.2 Gen1 upstream
7. USB3.2 Gen1 downstream x2
8. USB 3.2 Gen1-Downstream + Schnellladenx1

## PC-Verbindung

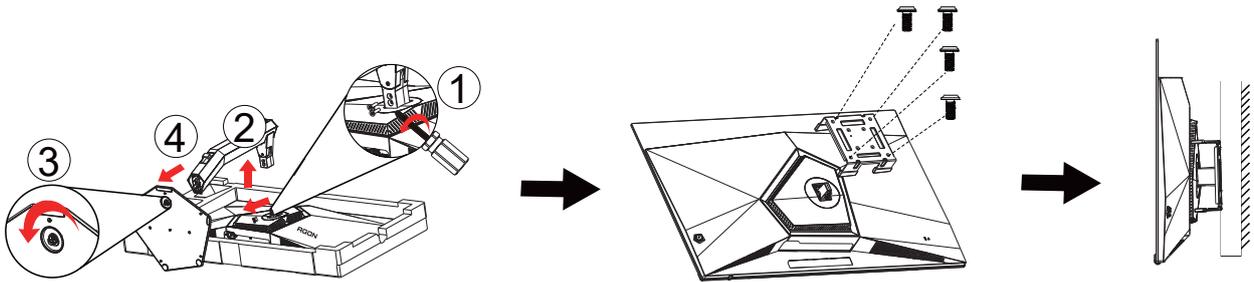
1. Schließen Sie das Netzkabel sicher an der Rückseite des Monitors an.
2. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
3. Schließen Sie das Display-Signalkabel an den Videoanschluss Ihres Computers an.
4. Schließen Sie das Netzkabel Ihres Computers und Ihres Monitors an einer Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie den Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, beachten Sie bitte die Problemlösung.

Zum Schutz Ihrer Geräte schalten Sie PC und OLED-Monitor grundsätzlich aus, bevor Sie Verbindungen herstellen oder trennen.

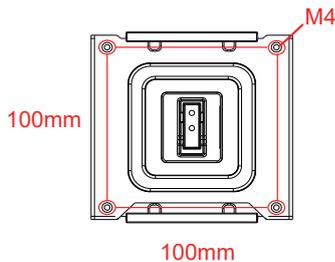
# Wall Mounting

Preparing to Install An Optional Wall Mounting Arm.

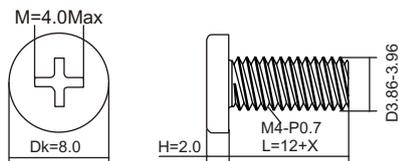


Dieser Monitor kann an einen Wandhängearm, den Sie separat kaufen können, angebracht werden. Trennen Sie bitte vor der Installation die Stromversorgung. Folgen Sie dann den Schritten unten:

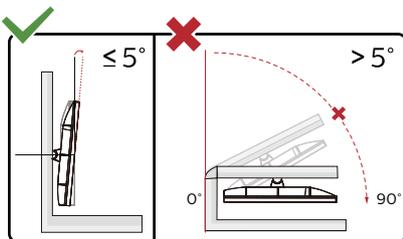
1. Entfernen Sie den Ständer.
2. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um den Wandhängearm zusammenzubauen.
3. Stellen Sie den Wandhängearm an der Rückseite des Monitors auf. Richten Sie die Löcher des Arms an den Löchern auf der Rückseite des Monitors aus.
4. Stecken Sie die 4 Schrauben in die Löcher und ziehen Sie sie fest.
5. Schließen Sie die Kabel wieder an. Anweisungen zur Befestigung des optionalen Wandhängearms an der Wand sind in seiner mitgelieferten Montageanleitung angegeben.



Spezifikationen der Schrauben zur Wandaufhängung: M4 x (12 + X) mm (X = Dicke der Wandhalterung)



 Hinweis : VESA-Montageschrauben stehen nicht für alle Modelle zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine Offizielle AOC-Abteilung.



\* Displaydesign kann von Abbildung abweichen.

## Warnung:

1. Zur Vermeidung möglicher Bildschirmschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden.
2. Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

# Adaptive-Sync-Funktion

1. Die Adaptive-Sync-Funktion funktioniert mit DisplayPort/HDMI
2. Kompatible Grafikkarte: Nachstehend finden Sie eine Liste empfohlener Produkte oder sehen Sie hier nach:  
[www.AMD.com](http://www.AMD.com)

## Grafikkarten

- Radeon™ RX Vega series
- Radeon™ RX 500 series
- Radeon™ RX 400 series
- Radeon™ R9/R7 300 series (R9 370/X, R7 370/X, R7 265 ausgenommen)
- Radeon™ Pro Duo (2016)
- Radeon™ R9 Nano series
- Radeon™ R9 Fury series
- Radeon™ R9/R7 200 series (R9 270/X, R9 280/X ausgenommen)

## Prozessoren

- AMD Ryzen™ 7 2700U
- AMD Ryzen™ 5 2500U
- AMD Ryzen™ 5 2400G
- AMD Ryzen™ 3 2300U
- AMD Ryzen™ 3 2200G
- AMD PRO A12-9800
- AMD PRO A12-9800E
- AMD PRO A10-9700
- AMD PRO A10-9700E
- AMD PRO A8-9600
- AMD PRO A6-9500
- AMD PRO A6-9500E
- AMD PRO A12-8870
- AMD PRO A12-8870E
- AMD PRO A10-8770
- AMD PRO A10-8770E
- AMD PRO A10-8750B
- AMD PRO A8-8650B
- AMD PRO A6-8570
- AMD PRO A6-8570E
- AMD PRO A4-8350B
- AMD A10-7890K
- AMD A10-7870K
- AMD A10-7850K
- AMD A10-7800
- AMD A10-7700K
- AMD A8-7670K
- AMD A8-7650K
- AMD A8-7600
- AMD A6-7400K

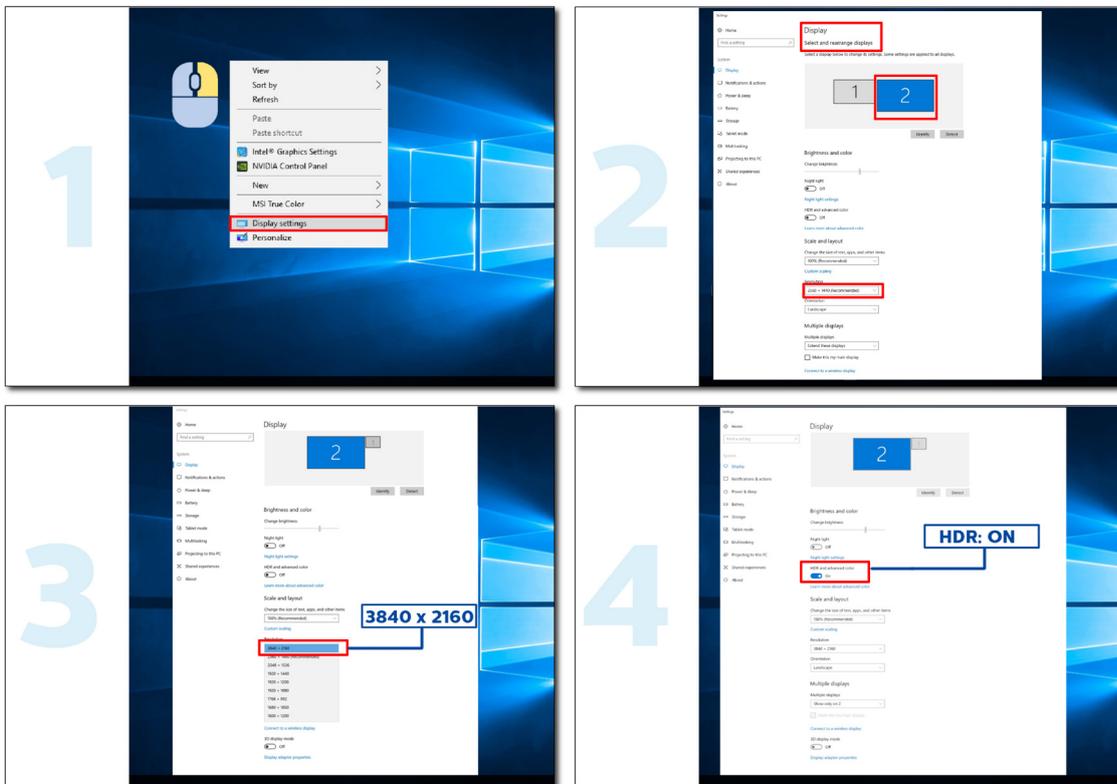
# HDR

Ist mit Eingangssignalen im HDR10-Format kompatibel.

Das Display könnte die HDR-Funktion automatisch aktivieren, falls Player und Inhalt kompatibel sind. Informationen zur Kompatibilität Ihres Gerätes und Ihrer Inhalte erhalten Sie vom Gerätehersteller und Inhaltsanbieter. Bitte wählen Sie bei der HDR-Funktion "Aus", wenn Sie keine automatische Aktivierung der Funktion wünschen.

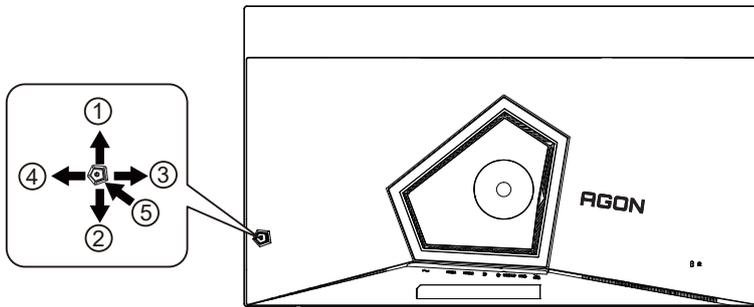
## Hinweis:

1. Es ist keine spezielle Einstellung für die DisplayPort-/HDMI-Schnittstelle in Windows-10-Versionen vor V1703 erforderlich.
2. Bei Windows-10-Versionen V1703 ist nur die HDMI-Schnittstelle verfügbar, die DisplayPort-Schnittstelle funktioniert nicht.
3. Anzeigeeinstellungen:
  - a. Die Anzeigeauflösung ist auf 3840 × 2160 eingestellt und HDR ist auf Ein voreingestellt.
  - b. Nach Aufrufen einer Anwendung wird der beste HDR-Effekt erzielt, wenn die Auflösung in 3840 × 2160 (falls zutreffend) geändert wird.



# Anpassung

## Schnellasten



1	Quelle / Aufwärts
2	Zielpunkt / Abwärts
3	Spielmodus / Links
4	Licht-FX / Rechts
5	Ein/Aus / Menü/Enter

### Ein/Aus / Menü/Enter

Drücken Sie zum Einschalten des Monitors die Ein-/Austaste.

Zum Anzeigen des OSD-Menüs und zum Bestätigen von Auswahlen. Zum Abschalten des Monitors etwa 2 Sekunden drücken.

### Zielpunkt

Drücken Sie bei ausgeblendetem OSD die Zielpunktstaste zum Ein-/Ausblenden des Zielpunkts.

### Spielmodus / Links

Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird: Öffnen Sie mit der Linkstaste die Funktion Spielmodus, wählen Sie dann je nach Spielgenre mit der Links-/Rechtstaste einen Spielmodus (FPS, RTS, Rennen, Gamer 1, Gamer 2 oder Gamer 3).

### Licht-FX / Rechts

Drücken Sie zum Aktivieren der Licht-FX-Funktion bei ausgeblendetem OSD die Rechtstaste.

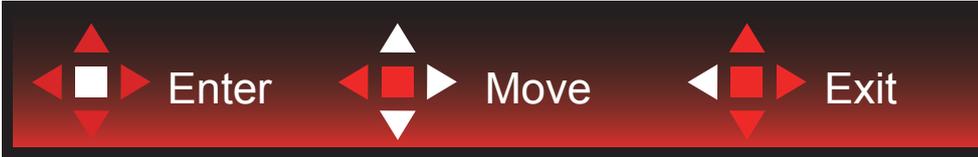
### Quelle / Aufwärts

Wenn das Bildschirmmenü geschlossen ist, fungiert die Quelle-Taste als Quelle-Schnellaste.

## OSD-Tastenanleitung (Menü)



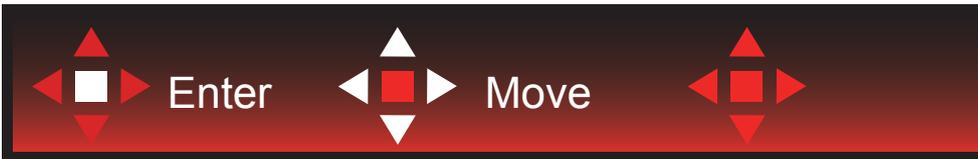
Enter: Rufen Sie mit der Enter-Taste die nächste OSD-Ebene auf.  
Navigieren: Navigieren Sie mit der Links-/Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.  
Beenden: Blenden Sie mit der Rechtstaste das OSD aus. Abwärts



Enter: Rufen Sie mit der Enter-Taste die nächste OSD-Ebene auf.  
Navigieren: Navigieren Sie mit der Rechts-/Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.  
Beenden: Blenden Sie mit der Linkstaste das OSD aus.



Enter: Rufen Sie mit der Enter-Taste die nächste OSD-Ebene auf.  
Navigieren: Navigieren Sie mit der Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.  
Beenden: Blenden Sie mit der Linkstaste das OSD aus.



Navigieren: Navigieren Sie mit der Links-/Rechts-/Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.



Beenden: Kehren Sie mit der Linkstaste zur vorherigen OSD-Ebene zurück.  
Enter: Rufen Sie mit der Rechtstaste die nächste OSD-Ebene auf.  
Wählen: Navigieren Sie mit der Aufwärts-/Abwärtstaste durch die OSD-Auswahl.



Enter: Mit der Enter-Taste wenden Sie die Einstellung an und kehren zur vorherigen OSD-Ebene zurück.  
Wählen: Drücken Sie zum Anpassen der Einstellung die Abwärtstaste.



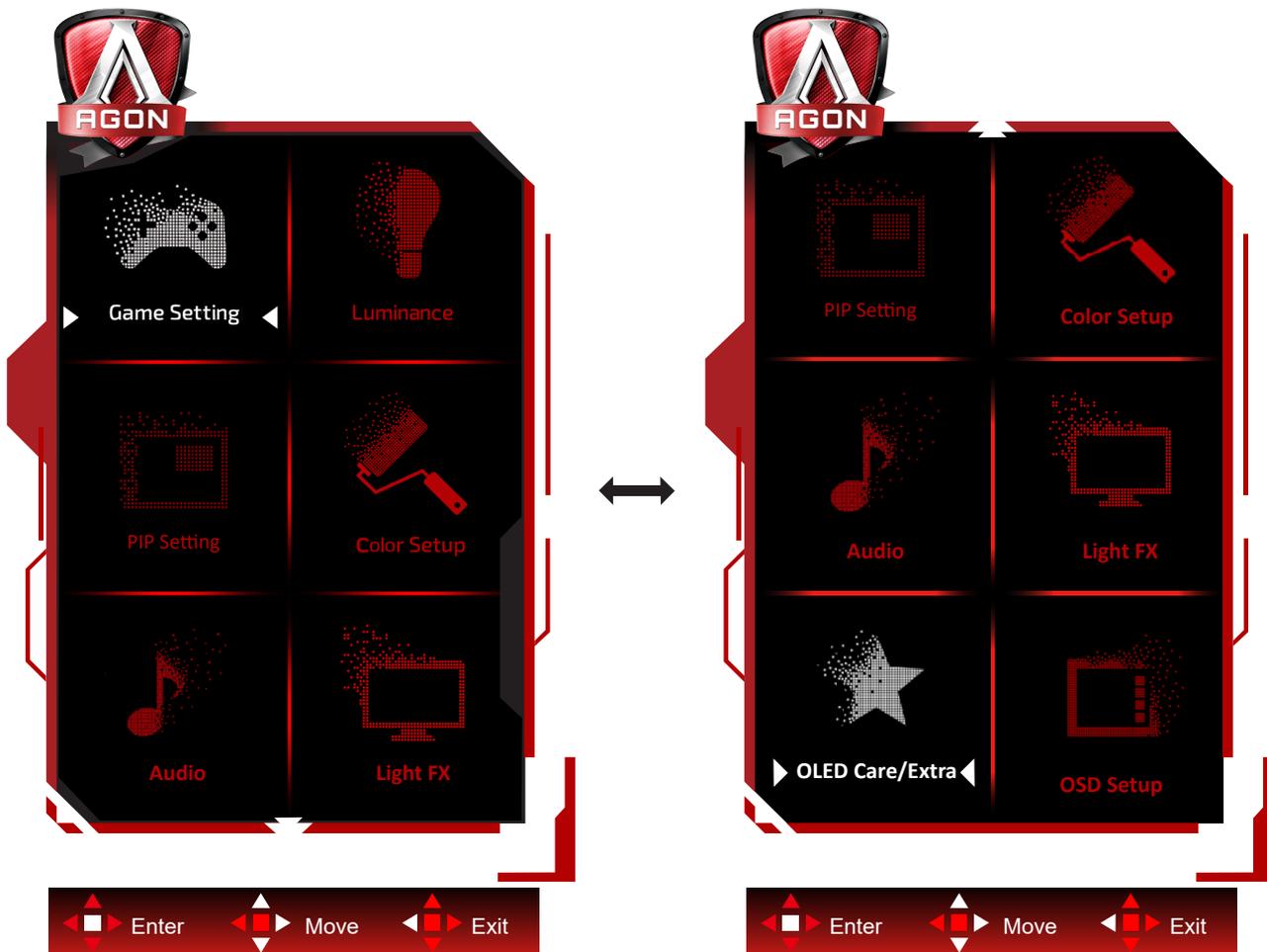
Wählen: Drücken Sie zum Anpassen der Einstellung die Aufwärts-/Abwärtstaste.



Enter: Drücken Sie zum Zurückkehren zur vorherigen OSD-Ebene die Enter-Taste.  
Wählen: Drücken Sie zum Anpassen der Einstellung die Links-/Rechtstaste.

# Bildschirmmenüeinstellungen

Grundlegende, einfache Anleitung zu den Bedientaste.



- 1). Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die Menütaste.
- 2). Befolgen Sie zum Navigieren oder Auswählen (Anpassen) von OSD-Einstellungen die Tastenanleitung.
- 3). Bildschirmmenü sperren/freigeben: Halten Sie zum Sperren oder Freigeben des Bildschirmmenüs die Abwärtstaste 10 s gedrückt, während das Bildschirmmenü nicht aktiv ist.

## Hinweise:

Falls das Produkt über nur einen Signaleingang verfügt, ist die Option "Eingangswahl" deaktiviert.

## Game Setting (Spieleinstellung)



	Game Mode (Spielmodus)	Off (Aus)	Keine Optimierung durch Spielmodus.
		FPS	Zum Spielen von Egoshootern (FPS). Verstärkt Details in dunklen Szenen.
		RTS	Beim Spielen von Echtzeitstrategiespielen (RTS). Verbessert die Bildqualität.
		Racing (Rennen)	Beim Spielen von Rennspielen. Bietet schnellste Reaktionszeit und hohe Farbsättigung.
		Gamer 1	Unter Gamer 1 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
		Gamer 2	Unter Gamer 2 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
		Gamer 3	Unter Gamer 3 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
	Shadow Control (Schattensteuerung)	0-20	Schattensteuerung-Standard ist 0, dann kann der Endanwender zwischen 0 bis 20 anpassen; für ein klareres Bild erhöhen. Wenn Bild zu dunkel ist, sodass Details nicht klar erscheinen, passen Sie für ein klares Bild zwischen 0 und 20 an.
	Game Color (Spielfarbe)	0-20	Spielfarbe bietet zur Verbesserung der Bildqualität Stufe 0 bis 20 zur Anpassung der Sättigung
	Sniper Scope (Zielfernrohr)	Off (Aus)/1.0/1.5/2.0	Zoomen Sie zum einfacheren Anvisieren beim Schießen lokal heran.
	Adaptive-Sync	On (Ein) / Off (Aus)	Adaptive-Sync deaktivieren oder aktivieren Erinnerung zur Ausführung von Adaptive-Sync: Wenn die Funktion Adaptive-Sync aktiviert ist, kann dies in einigen Spielumgebungen zu Blinken führen..

	Low input Lag (Geringe Eingangsverzögerung)	On (Ein) / Off (Aus)	Durch Abschaltung des Einzelbildpuffers kann die Eingangsverzögerung reduziert werden. Hinweis: Geringe Eingangsverzögerung bei der Auflösung UHD 120 Hz/165 Hz und BiB/BnB, Scharfschützenzielfernrohr-Abschaltung können angepasst werden. Dies ist im Zustand Adaptive Sync standardmäßig aktiviert und kann nicht angepasst werden.
	Einzelbildzähler	Aus / Oben rechts / Unten rechts / Unten links / Oben links	Zeigt die V-Frequenz in der angezeigten Ecke.
	HDMI1	Console/DVD/PC	Wählen Sie die Art des verbundenen Gerätes. Stellen Sie HDMI1 als Spielkonsole/DVD-Player ein, wenn eine Spielkonsole oder ein DVD-Player angeschlossen ist.
	HDMI2	Console/DVD/PC	Wählen Sie die Art des verbundenen Gerätes. Stellen Sie HDMI2 als Spielkonsole/DVD-Player ein, wenn eine Spielkonsole oder ein DVD-Player angeschlossen ist.

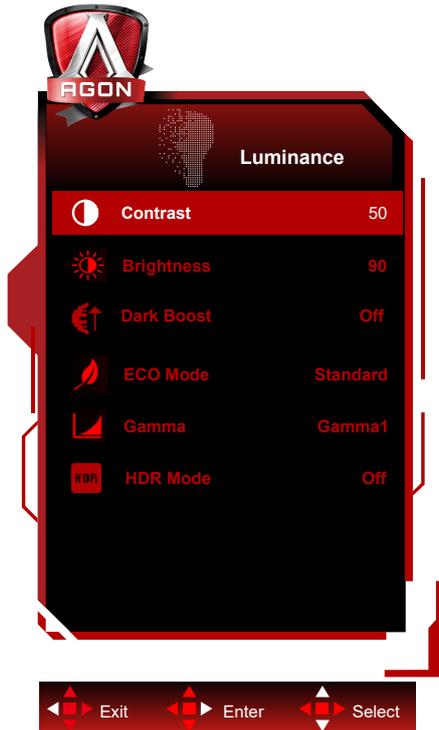
**HINWEIS:**

Wenn der "HDR-Modus" unter "Luminanz" auf "nicht aus" eingestellt ist, können "Schattensteuerung" und "Spielfarbe" nicht angepasst werden.

Wenn "HDR" unter "Luminanz" auf "nicht aus" eingestellt ist, können "Spielmodus", "Schattensteuerung" und "Spielfarbe" nicht eingestellt werden.

Wenn der „Farbraum“ unter „Farbeinstellungen“ auf „sRGB“ oder „DCI-P3“ eingestellt ist, können die Elemente "Schattensteuerung" und "Spielfarbe" nicht angepasst werden.

## Luminance (Leuchtkraft)



	Contrast (Kontrast)	0-100	Kontrast vom Digital-Register
	Brightness (Helligkeit)	0-100	Helligkeitsregelung
	Dark Boost (Dunkelverstärkung)	Off (Aus)/Stufe 1/Stufe 2/Stufe 3	Heben Sie Bildschirmdetails in dunklen oder hellen Bereichen zur Anpassung der Helligkeit in hellen Bereichen und zur Vermeidung einer Übersättigung hervor.
	Eco (Öko) mode	Standard	Standardmodus
		Text	Textmodus
		Internet	Internetmodus
		Game (Spiel)	Game Mode (Spielmodus)
		Movie (Film)	Filmmodus
		Sports (Sport)	Sportmodus
		Reading(Lese)	Lesemodus
	Gamma	Gamma1	Anpassung auf Gamma 1
		Gamma2	Anpassung auf Gamma 2
		Gamma3	Anpassung auf Gamma 3
	HDR	Off (Aus)	Stellen Sie das HDR-Profil entsprechend Ihren Nutzungsanforderungen ein. Hinweis: Wenn HDR-Inhalt erkannt wird, wird die HDR-Option zur Anpassung angezeigt.
		DisplayHDR	
HDR Peak(HDR Spitze)			
HDR Picture (HDR-Bild)			
HDR Movie (HDR-Film)			
HDR Mode (HDR-Modus)	Off (Aus)	Optimiert für die Farbe und den Kontrast des Bildes, simuliert HDR-Effekt. Hinweis: Wenn HDR-Inhalt nicht erkannt wird, wird die Option HDR-Modus zur Anpassung angezeigt.	
	HDR Picture (HDR-Bild)		
	HDR Movie (HDR-Film)		
	HDR Game (HDR-Spiel)		

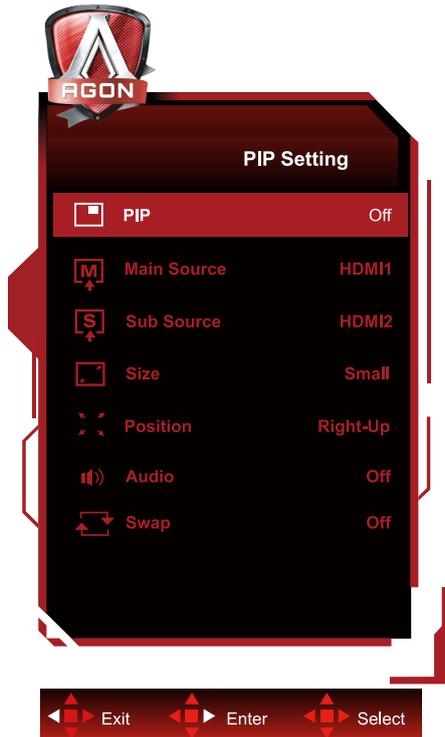
**Hinweis:**

Wenn der „HDR-Modus“ auf „Nicht ausgeschaltet“ eingestellt ist, können die Elemente „Kontrast“, „Eco (Öko) mode“ und „Gamma“ nicht angepasst werden.

Wenn „HDR“ unter „Luminanz“ auf „nicht aus“ eingestellt ist, können andere Elemente unter „Luminanz“ nicht angepasst werden.

Wenn der „Farbraum“ unter „Farbeinstellungen“ auf „sRGB“ oder „DCI-P3“ eingestellt ist, können die Elemente „Kontrast“, „Dark Boost“, „Eco-Modus“, „Gamma“ und HDR/HDR-Modus nicht angepasst werden.

## PIP Setting (BiB-Einstellung)



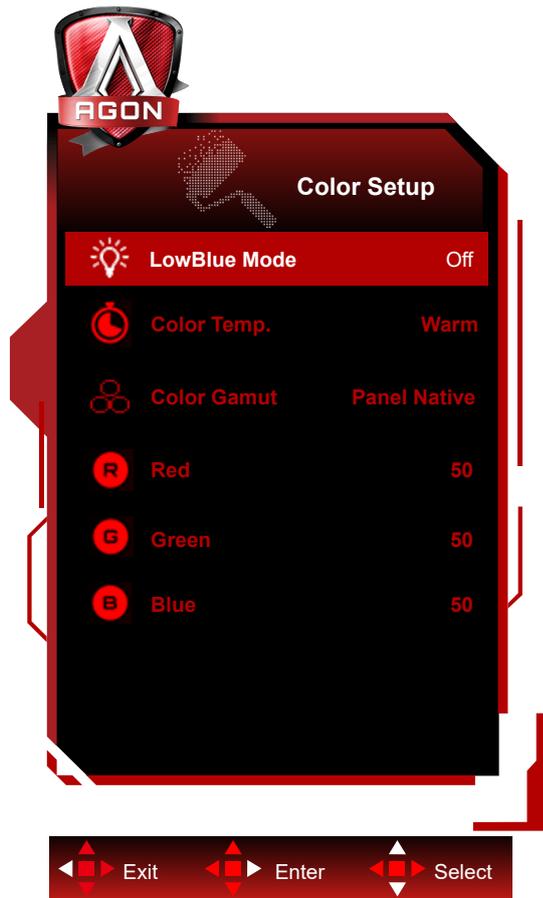
	PIP (BiB)	Off (Aus) / PIP (BiB) / PBP (BuB)	BiB oder BuB de-/aktivieren
	Main Source (Hauptqu.)		Hauptbildschirmquelle wählen
	Sub Source (Subqu.)		Subbildschirmquelle wählen
	Size (Grö.)	Small (Kl.) / Middle (Mit.) / Large (Gr.)	Bildschirmgröße wählen
	Position	Right-up (Obn rchts)	Bildschirmposition einstellen
		Right-down (Untn rchts)	
		Left-Up (Oben links)	
		Left-Down (Unten links)	
Audio	On (Ein): BiB-Audio	Audioeinrichtung de-/aktivieren	
	Off (Aus): Hauptaudio		
Swap (Tausch)	On (Ein): Tausch	Bildschirmquelle tauschen	
	Off (Aus): Keine Aktion		

### Hinweis:

- 1) Alle einträge im programm PIP können nicht angepasst werden, wenn man die audio-einstellungen auf HDR einstellt
- 2) Wenn BiB/BnB aktiviert ist, sind einige Farbanpassungen im OSD-Menü nur beim Hauptbildschirm gültig, während der Subbildschirm nicht unterstützt wird. Daher könnten Haupt- und Subbildschirm verschiedene Farben aufweisen.
- 3) Stellen Sie zur Erzielung des gewünschten Anzeigeeffekts die Eingangssignalaufösung auf 1920 x 2160 bei 60 Hz bei BnB ein.
- 4) Wenn BnB/BiB aktiviert ist, finden Sie die Kompatibilität der Eingangsquelle von Haupt-/Subbildschirm in der folgenden Tabelle:

PBP/PIP		Main Source (Hauptqu.)		
		HDMI1	HDMI2	DP
Sub Source (Subqu.)	HDMI1	V	V	V
	HDMI2	V	V	V
	DP	V	V	V

## Color Setup (Farbeinstellung)



	LowBlue Mode(Schwaches-Blaulicht-Modus)	Aus / Multimedia / Internet / Büro / Lesen	Verringern Sie blaue Lichtwellen durch Steuerung der Farbtemperatur.
	Color Temp. (Farbtemp.)	Warm	Warme Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Normal	Normale Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Cool (Kühl)	Kühle Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		User (Anwender)	Benutzerdefinierte Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
	Color Gamut (Farbskala)	Bildschirm nativ	Standard-Farbraum-Fenster.
		sRGB	sRGB-Farbraum.
		DCI-P3	DCI-P3-Farbraum.
Red (Rot)	0-100	Rotverstärkung vom Digital-Register	
Green (Grün)	0-100	Grünverstärkung vom Digital-Register	
Blue (Blau)	0-100	Blauverstärkung vom Digital-Register	

### Hinweis:

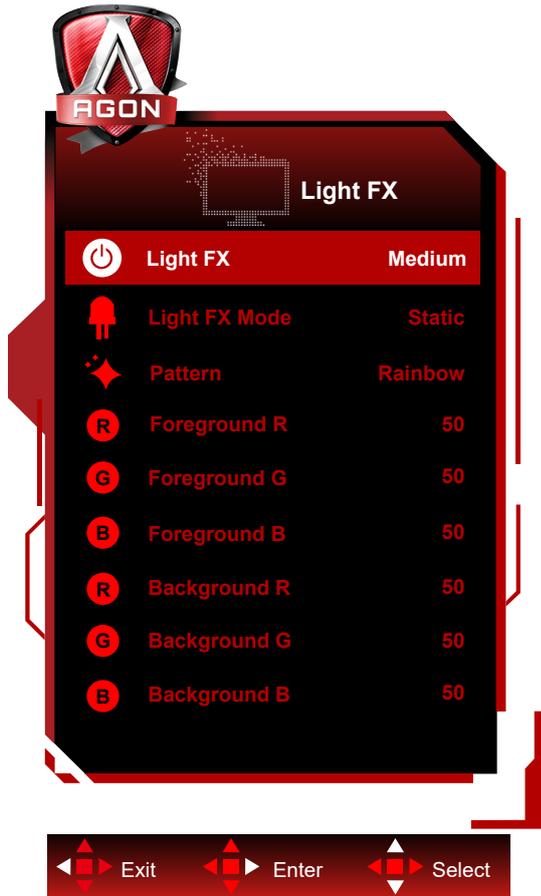
Wenn "HDR-Modus" oder "HDR" unter "Luminance (Leuchtkraft)" auf Nicht-Aus eingestellt ist, können alle Elemente unter "Bildeinrichtung" nicht angepasst werden.  
 Wenn Color Gamut(Farbskala) auf sRGB oder DCI-P3 eingestellt ist, können alle anderen Elemente unter Farbeinstellungen nicht angepasst werden.

# Audio



	Lautstärke	0 bis 100	Lautstärkeeinstellungen anpassen
---	------------	-----------	----------------------------------

# Light FX



	Licht-FX	Aus / Geringe / Mittel / Stark	Intensität von Light FX wählen.
	Licht-FX-Modus	Audio1 / Audio2 / Static / Dark Point Sweep / Gradient Shift / Spread Fill / Drip Fill / Spreading Drip Fill / Breathing / Light Point Sweep / Zoom / Rainbow / Water Wave / Flashing / Demo	Licht-FX-Modus wählen
	Muster	Red / Green / Blue / Regenbogen / Benutzerdefiniert	Licht-FX-Muster wählen
	Vordergrund R	0 bis 100	Nutzer kann Licht-FX-Vordergrundfarbe anpassen, wenn Muster auf Benutzerdefiniert eingestellt ist
	Vordergrund G		
	Vordergrund B		
	Hintergrund R	0 bis 100	Nutzer kann Licht-FX-Hintergrundfarbe anpassen, wenn Muster auf Benutzerdefiniert eingestellt ist
Hintergrund G			
Hintergrund B			

## OLED Care/Extra(OLED Pfl./Extra)

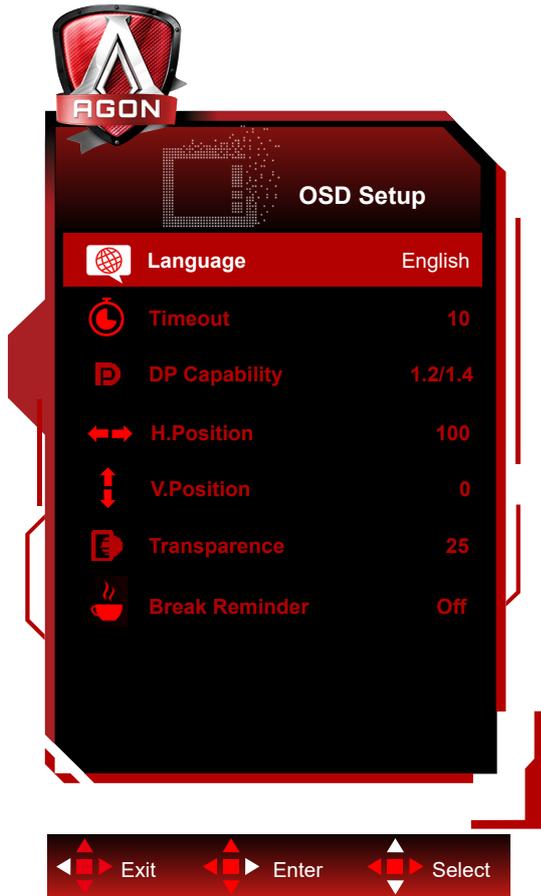


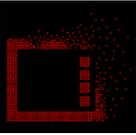
	Pixel Orbiting (Bildversatz)	Off (Aus) / Weak (Schwach) / Medium (Mittel) / Strong(Stark)	Dient der Einstellung der Pixel Orbiting- Funktion zur Reduzierung der Gefahr eines Memory-Effekts. Empfohlene Funktionseinstellung: "On" (Ein) Nach Aktivierung dieser Funktion bewegen Sie die Bildpixel kreisförmig im Ganzen. Die Bewegungsintensität basiert auf den Einstellungen. Das verschobene Zeichen könnte seitlich abgeschnitten werden. Wenn "Stark" ausgewählt ist, verringert sich die Gefahr eines Memory-Effekts, allerdings ist das seitliche Abschneiden womöglich am auffälligsten.
	Auto Warning (Auto-Warnung)	On (Ein)/Off (Aus)	Schalten Sie die automatische Einblendung von Beseitigung eines Pixel-Aktualisierung ein/aus. Das Display blendet automatisch eine Meldung ein, die den Nutzer daran erinnert, alle 4 Stunden Beseitigung eines Pixel-Aktualisierung auszuführen. Bei Auswahl von Schließen erscheint die automatische Aufforderung zur Beseitigung eines Pixel-Aktualisierung nicht länger. Bei Nichtbefolgung von Beseitigung eines Pixel-Aktualisierung zur empfohlenen Zeit erhöht sich das Risiko eines Memory-Effekts am Bildschirm. Seien Sie entsprechend vorsichtig.

	Pixel Refresh (Pixel-Aktualisierung)	On (Ein)/Off (Aus)	Dient der Aktivierung und Ausführung der Pixel-Aktualisierung zur Beseitigung eines aufgetretenen Memory-Effekts. Wählen Sie nach dem Start entsprechend den Menüaufforderungen „Ja“. Anschließend schaltet das Display die Anzeige automatisch ab. Lassen Sie das Gerät eingeschaltet und bedienen Sie keine Tasten. Die Betriebsanzeige blinkt weiß (1 Sekunde ein/1 Sekunde aus) und der gesamte Vorgang dauert etwa 10 Minuten. Die Betriebsanzeige erlischt am Ende und das Anzeigegerät <u>ruft den Bereitschaftsmodus auf</u> .
	Screen Saver (Bildschirmschoner)	Off (Aus) / Slow() / Fast(Schnell)	Wenn über einen bestimmten Zeitraum ein statisches Bild erkannt wird, verdunkelt der Bildschirmschoner den Bildschirm zum Schutz vor eingebrennten Bildern. Wenn ein bewegliches Bild erkannt wird, setzt der Monitor die Helligkeit auf den vorherigen Betriebszustand zurück. Standardeinstellung ist Slow (Langsam) und kann zur schnelleren Aktivierung des Bildschirmschoners in Fast (Schnell) geändert werden. Wir empfehlen dringend, Screen Saver (Bildschirmschoner) zum Schutz des Bildschirms immer auf Slow (Langsam) oder Fast (Schnell) einzustellen. Außerdem empfehlen wir Ihnen, Ihr Gerät zur Nutzung eines <u>Bildschirmschoners einzustellen</u> .
	Logos Protection (Multi-Logo-Schutz)	Off (Aus)/1/2	Werden mehrere statische Logos auf dem Bildschirm festgestellt, wird empfohlen, den Multi-Logo-Schutz zu aktivieren; er verdunkelt den Bildschirm, um ihn an den Stellen vor eingebrennten Bildern zu schützen, an denen Logos <u>festgestellt werden</u> .
	Boundary Dimmer (Grenzbereich-Dimmer)	Off (Aus)1/2/3	Bei besonderen Seitenverhältnissen, bei denen ein schwarzer Bereich im Bildschirmrahmen oder ein Split Screen zu sehen ist, kann die Funktion des Grenzbereich-Dimmers die Helligkeit erkennen und die bestimmten Bereiche, die einen großen Unterschied in der Helligkeit aufweisen, automatisch verdunkeln.
	Taskbar Dimmer (Taskleisten-Dimmer)	Off (Aus)/1/2/3	Die Technologie des Taskleisten-Dimmers verdunkelt den Taskleitenbereich auf dem Bildschirm. Abgesehen von der Taskleiste ändert sich die Helligkeit in den anderen <u>Bereichen nicht merklich</u> .
	Thermal Protection (Wärmeschutz)	On (Ein)/Off (Aus)	Überschreitet die Temperatur des Monitors 60 Grad Celsius, verdunkelt die Wärmeschutzfunktion automatisch den Bildschirm, um zu gewährleisten, dass die Wärme adäquat abgeleitet wird. Es wird empfohlen, diese Funktion für den Monitor zu aktivieren.

Input Select (Eingangswahl)	Autom./HDMI1/HDMI2/DP	Eingangssignalquelle wählen
Off timer (Ausschalttimer)	0 – 24 Stunden	Abschaltzeit wählen
Image Ratio (Seitenverh.)	Breitbild /Aspect (Seitenverhältnis)/4:3/1:1 / 17"(4:3) / 19"(4:3) / 19"(5:4) / 19"W(16:10) / 21.5"W(16:9) / 22"W(16:10) / 23"W(16:9) / 23.6"W(16:9) / 24"W(16:9) / 27"W(16:9)/30"W (21:9)	Seitenverhältnis der Bildanzeige wählen
DDC/CI	Ja oder Nein	DDC/CI-Unterstützung ein-/ausschalten.
Reset (Zurücksetz.)	Ja oder Nein	Menü auf Standard rücksetzen
Time after Pixel Refresh (Zeit nach Beseitigung des Memory-Effekts)		Dies ist die Zeit in Stunden, die der Bildschirm nach der letzten Ausführung des Pixel Refresh-Betriebs geleuchtet hat. Eine Aufforderung zur Ausführung von Pixel Refresh wird alle vier Stunden automatisch an den Nutzer gesendet.
Pixel Refresh Counts (Häufigkeit der Beseitigung des Memory-Effekts)		Dient der Aufzeichnung der Anzahl Ausführungen von Pixel Refresh.

## OSD Setup (OSD-Einstellung)



	Language (Sprache)		Sprache des Bildschirmmenüs wählen
	Timeout (OSD-Auszeit)	5-120	Zeitüberschreitung des Bildschirmmenüs anpassen
	DP Capability (DP-Fähigkeit)	1.1/1.2/1.4	Falls die DP-Videoinhalte DP1.2/1.4 unterstützen, wählen Sie bei DP-Fähigkeit bitte DP1.2/1.4; andernfalls wählen Sie DP1.1. Bitte beachten Sie, dass nur DP1.2/1.4 die Adaptive-Sync-Funktion unterstützt
	H. Position (H-Position)	0-100	Horizontale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	V. Position (V-Position)	0-100	Vertikale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	Transparence (Transpar.)	0-100	Transparenz des Bildschirmmenüs anpassen
	Break Reminder (Pausenerinnerung)	Ein oder Aus	Pausenerinnerung, wenn der Nutzer seit mehr als 1 Stunde kontinuierlich arbeitet

# LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Betriebsmodus	Weiß
Aktiv-Aus-Modus	Orange
Pixel Refresh läuft	Weißer Anzeigeblick (abwechselnd eine Sekunde ein und eine Sekunde aus)
Fehlfunktion des OLED-Bildschirms	Orange Anzeigeblick (abwechselnd eine Sekunde ein und eine Sekunde aus)
Abschaltmodus	Die Anzeige leuchtet nicht.

# Problemlösung

Probleme	Mögliche Abhilfemaßnahmen
Die Betriebsanzeige leuchtet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist.</li> <li>• Prüfen Sie, ob das Netzkabel angeschlossen ist.</li> </ul>
Die Betriebsanzeige leuchtet, aber es wird kein Bild angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet ist.</li> <li>• Prüfen Sie, ob die Grafikkarte des Computers richtig eingesteckt ist.</li> <li>• Prüfen Sie, ob das Signalkabel des Anzeigeegerätes richtig mit dem Computer verbunden ist.</li> <li>• Prüfen Sie den Stecker des Signalkabels des Displays auf verbogene Kontakte.</li> <li>• Prüfen Sie anhand der Anzeige der Caps-Lock-Taste am Bedienfeld des Computers, ob der Computer funktioniert.</li> </ul>
Es wird kein Bild angezeigt, aber die Betriebsanzeige blinkt orange.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der OLED-Bildschirm funktioniert nicht richtig. Wenden Sie sich an das AOC-Kundendienstpersonal.</li> </ul>
Plug-and-Play kann nicht realisiert werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob Plug-and-Play unterstützt wird.</li> <li>• Prüfen Sie, ob der Adapter Plug-and-Play unterstützt.</li> </ul>
Bild verdunkeln.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Passen Sie Helligkeit und Kontrastverhältnis an.</li> </ul>
Das Bild springt oder vorgeschoben.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglicherweise gibt es in der Nähe elektrische Geräte, die elektronische Störungen verursachen.</li> </ul>
Der Bildschirm zeigt "Signalkabel nicht verfügbar" oder "Kein Signal".	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist.</li> <li>• Prüfen Sie, ob Kontakte des Signalkabelsteckers beschädigt sind.</li> <li>• Die Funktion Pixel Refresh kann aktiviert und im Anzeigemenü ausgeführt werden, um den Memory-Effekt zu beseitigen. Durch mehrmalige Ausführung dieser Funktion kann ein gewünschter Bildanzeigeeffekt erzielt werden. Weitere Anweisungen zur Bildschirmwartung entnehmen Sie den Nutzeranweisungen auf der offiziellen Website.</li> </ul>
Der Bildschirm zeigt "Ungültiger Eingang".	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob Ihr Computer auf einen ungeeigneten Anzeigemodus eingestellt ist. Bitte stellen Sie Ihren Computer erneut auf den Anzeigemodus auf, der in den detaillierten Nutzeranweisungen aufgelistet ist.</li> </ul>
Memory-Effekt:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf Grundlage der Eigenschaften des OLED-Bildschirms kann die Funktion Pixel Refresh kann aktiviert und im Anzeigemenü ausgeführt werden, um den Memory-Effekt zu beseitigen. Wir empfehlen, diese Funktion zur Erzielung eines gewünschten Bildanzeigeeffekts mehrmals auszuführen. Weitere Anweisungen zur Bildschirmwartung entnehmen Sie bitte den Nutzeranweisungen auf der offiziellen Website.</li> </ul>
Richtlinien und Service	Bitte beachten Sie die Richtlinien- und Serviceinformationen in der CD-Anleitung oder unter <a href="http://www.aoc.com">www.aoc.com</a> (zur Suche nach dem von Ihnen erworbenen Modell in Ihrem Land und zur Suche nach Richtlinien- und Serviceinformationen auf der Support-Seite.

# Technische Daten

## Allgemeine Angaben

Bildschirm	Modellname	AG326UD	
	Antriebssystem	OLED	
	Sichtbare Bildgröße	80.3 cm (Diagonale)	
	Pixelabstand	0,1814mm (H) × 0,1814mm (V)	
	Anzeigefarben	1,07B Farben <sup>[1]</sup>	
Sonstiges	Horizontale Abtastfrequenz	30k-370kHz	
	Horizontale Abtastbreite (Maximum)	699.48 mm	
	Vertikale Abtastfrequenz	48-165Hz	
	Vertikale Abtastbreite (Maximum)	394.73 mm	
	Optimale Auflösung	3840 x 2160@60Hz	
	Max resolution	3840 x 2160@165Hz <sup>[2]</sup>	
	Plug & Play	VESA DDC2B/CI	
	Verbindertyp	HDMI2/DisplayPort/USBx3/USB upstream/ Kopfhörerausgang	
	Stromversorgung	100-240V~ 50/60Hz 2.5A	
	Stromverbrauch	Typisch (Standardhelligkeit und Kontrast)	123W
Max. (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)		≤182W	
Bereitschaftsmodus		≤ 0.5 W	
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betrieb	0°C~ 40°C
		Lagerung	-25°C~ 55°C
	Feuchtigkeit	Betrieb	10 – 85 %, (nicht kondensierend)
		Lagerung	5 – 93%, (nicht kondensierend)
	Höhe	Betrieb	0 m – 5000 m
		Lagerung	0 m – 12192 m



Hinweis:

[1]: Die maximale Anzahl der von diesem Produkt unterstützten Anzeigefarben beträgt 1,07 Mrd. und die Einstellungsbedingungen sind wie folgt (möglicherweise gibt es aufgrund der Ausgangsbeschränkung einiger Grafikkarten Abweichungen):

Signalversion Farbformat Status Farbbit	HDMI2.1		DisplayPort1.4	
	YCbCr422 YCbCr420	YCbCr444 RGB	YCbCr422 YCbCr420	YCbCr444 RGB
3840x2160 165Hz 10bpc	OK	OK	OK	OK
3840x2160 165Hz 8bpc	OK	OK	OK	OK
3840x2160 160Hz 10bpc	OK	OK	OK	OK
3840x2160 160Hz 8bpc	OK	OK	OK	OK
3840x2160 144Hz 10bpc	OK	OK	OK	OK
3840x2160 144Hz 8bpc	OK	OK	OK	OK
3840x2160 120Hz 10bpc	OK	OK	OK	OK
3840x2160 120Hz 8bpc	OK	OK	OK	OK
3840x2160 60Hz 10bpc	OK	OK	OK	OK
3840x2160 60Hz 8bpc	OK	OK	OK	OK
Geringe Auflösung 10 bpc	OK	OK	OK	OK
Geringe Auflösung 8 bpc	OK	OK	OK	OK

Hinweis: DisplayPort wird bei NVIDIA®-Grafikkarten empfohlen. HDMI oder DisplayPort können bei AMD®-Grafikkarten verwendet werden.

[2]: Zur Erreichung von UHD 120 Hz/160 Hz/165 Hz beim DP1.4-Signaleingang muss eine Grafikkarte verwendet werden, die DSC unterstützt. Bezüglich der DSC-Unterstützung wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihrer Grafikkarte.

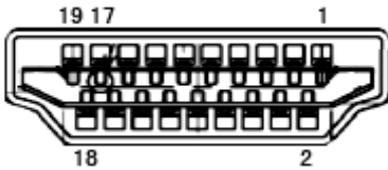
## Voreingestellte Anzeigemodi

STANDARD	Auflösung ( $\pm 1$ Hz)	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
VGA	640x480@60Hz	31.469	59.940
	640x480@72Hz	37.861	72.809
	640x480@75Hz	37.500	75.000
	640x480@100Hz	51.080	99.769
	640x480@120Hz	60.938	119.720
SVGA	800x600@56Hz	35.156	56.250
	800x600@60Hz	37.879	60.317
	800x600@72Hz	48.077	72.188
	800x600@75Hz	46.875	75.000
	800x600@100Hz	62.760	99.778
	800x600@120Hz	76.302	119.972
XGA	1024x768@60Hz	48.363	60.004
	1024x768@70Hz	56.476	70.069
	1024x768@75Hz	60.023	75.029
SXGA	1280x1024@60Hz	63.981	60.020
	1280x1024@75Hz	79.976	75.025
FHD	1920x1080@60Hz	67.500	60.000
	1920x1080@100Hz	112.500	100.000
	1920x1080@120Hz	137.260	119.982
QHD	2560x1440@60Hz	96.180	60.000
	2560x1440@120Hz	183	120
	2560x1440@144Hz	222.194	144.01
PBP	1280x1440@60Hz	89.450	59.913
	1280x1440@75Hz	111.972	74.998
UHD	3840x2160@60Hz	141.12	60
	3840x2160 @100Hz	222.202	100.001
	3840x2160 @120Hz	282.25	120.005
	3840x2160 @144Hz	338.69	144
	3840x2160 @160Hz	351.362	160.001
	3840x2160 @165Hz	388.08	165
IBM MODES			
DOS	720x400@70Hz	31.469	70.087
MAC MODES			
VGA	640x480@67Hz	35.000	66.667
SVGA	832x624@75Hz	49.725	74.551

### Hinweis:

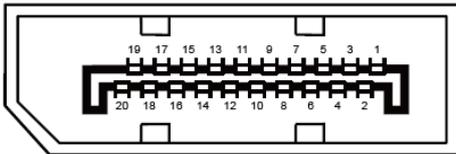
Entsprechend dem VESA-Standard gibt es möglicherweise einen bestimmten Fehler (+/- 1 Hz) bei der Berechnung der Bildwiederholfrequenz (Feldfrequenz) verschiedener Betriebssysteme und Grafikkarten. Zur Verbesserung der Kompatibilität muss die nominale Wiederholfrequenz dieses Produktes abgerundet werden. Orientieren Sie sich am tatsächlichen Produkt.

# Pinbelegung



19-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS-Daten 2+	9.	TMDS-Daten 0-	17.	DDC/CEC, Erde
2.	TMDS-Daten 2, Schild	10.	TMDS-Takt+	18.	+5 V Stromversorgung
3.	TMDS-Daten 2-	11.	TMDS-Takt, Schild	19.	Hot-Plugging-Erkennung
4.	TMDS-Daten 1+	12.	TMDS-Takt-		
5.	TMDS-Daten 1, Schild	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (nicht mit Gerät verbunden)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0, Schild	16.	SDA		



20-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1	ML_Leitung 3 (n)	11	Masse
2	Masse	12	ML_Leitung 0 (p)
3	ML_Leitung 3 (p)	13	Konfig1
4	ML_Leitung 2 (n)	14	Konfig2
5	Masse	15	AUX_CH (p)
6	ML_Leitung 2 (p)	16	Masse
7	ML_Leitung 1 (n)	17	AUX_CH (n)
8	Masse	18	Hot-Plugging-Erkennung
9	ML_Leitung 1 (p)	19	Rück., DP_PWR
10	ML_Leitung 0 (n)	20	DP_PWR

# Plug-and-Play

## Plug & Play/DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist entsprechend dem VESA DDC-Standard mit VESA DDC2B-Fähigkeiten ausgestattet. Sie ermöglichen dem Monitor, das Host-System über seine Identität zu informieren; zudem kann er je nach verwendetem DDC-Level zusätzliche Informationen über seine Anzeigefähigkeiten kommunizieren.

DDC2B ist ein bidirektionaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Der Host kann EDID-Informationen über den DDC2B-Kanal abfragen.